

Marktüberwachungsprogramme des Landesamts für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit für das Jahr 2017 gem. § 7 Abs. 1 S. 2 Nr. 2 EVPG, § 6 Abs. 1 S. 2 Nr. 2 EnVKG

Das Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit (LAVG) führt aktive und reaktive Marktüberwachung nach dem Gesetz über die umweltgerechte Gestaltung energieverbrauchsrelevanter Produkt (Energieverbrauchsrelevante-Produkte-Gesetz – EVPG) und dem Gesetz zur Kennzeichnung von energieverbrauchsrelevanten Produkten, Kraftfahrzeugen und Reifen mit Angaben über den Verbrauch an Energie und anderen wichtigen Ressourcen (Energieverbrauchskennzeichnungsgesetz – EnVKG) im Land Brandenburg durch.

Marktüberwachung Ökodesign (EVPG)

Im Rahmen der aktiven Marktüberwachung nach dem EVPG werden im Jahr 2017 vom LAVG Ökodesign-Anforderungen aus folgenden Durchführungsverordnungen vertieft überwacht:

PCs (Desktop/Laptop)	VO (EU) 617/2013
Warmwasserbereiter	VO (EU) 814/2013
Dunstabzugshauben	VO (EU) 66/2014
Fernsehgeräte	VO (EG) 642/2009
Haushaltsbeleuchtung	VO (EU) 1194/2012 und VO (EG) 244/2009
Leerlauf- und Schein-aus-Verluste (Stand-by)	VO (EG) 1275/2008
Ladegeräte und Netzteile	VO (EG) 278/2009

Marktüberwachung Energieverbrauchskennzeichnung (EnVKG)

Im Rahmen der aktiven Marktüberwachung nach dem EnVKG werden vom LAVG anhand angemessener Stichproben sowohl das Vorhandensein der Energieverbrauchskennzeichnung auf den Produkten als auch die Korrektheit der Kennzeichnung selbst überprüft. Dies betrifft alle unter das Energieverbrauchskennzeichnungsgesetz fallenden Produkte wie Leuchtmittel, Haushaltsgeräte, Reifen und Kraftfahrzeuge.

Im Jahr 2017 werden insbesondere Produkt- und Kennzeichnungsprüfungen nach folgenden Verordnungen vertieft durchgeführt:

Dunstabzugshauben	VO (EU) 65/2014
Warmwasserbereiter	VO (EU) 812/2013
Fernsehgeräte	VO (EU) 1062/2010
Haushaltsbeleuchtung	VO (EU) 874/2012
Reifen	VO (EG) 1222/2009